

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 288.

Dienstag den 16. Dezember 1902.

(4954) 3—2

3. 23.240 ex 1902.

Kundmachung des Finanzministeriums in Betreff der Ausfolgung neuer Couponsbogen zu den Obligationen der einheitslichen Staatsschuld (4 1/2 Proz. Silber- und Notenrente) zu 1000 fl.

Mit Rücksicht auf die im Laufe des Jahres 1903 eintretende Fälligkeit des letzten der zu den Obligationen der Silber- und Notenrente zu 1000 fl. hinausgegebenen Coupons werden hiemit für die Hinausgabe neuer Couponsbogen folgende Bestimmungen getroffen:

1.) Die Ausgabe der neuen Couponsbogen, welche 18 Halbjahrescoupons à 21 fl. mit den Fälligkeitsterminen:

- 1. Juli 1903 bis 1. Jänner 1912, beziehungsweise 1. Oktober 1903 bis 1. April 1912, 1. August 1903 bis 1. Februar 1912, 1. November 1903 bis 1. Mai 1912 und einen Talon enthalten, wird bezüglich der Silberrente mit Jänner-Juli-Berzinsung am 2. Jänner 1903, der Silberrente mit April-Oktober-Berzinsung am 1. April 1903, der Notenrente mit Februar-August-Berzinsung am 3. Februar 1903, der Notenrente mit Mai-November-Berzinsung am 1. Mai 1903 beginnen.

2.) Die neuen Couponsbogen können erhoben werden:

- a) bei der k. k. Staatsschuldenkasse in Wien;
- b) bei den k. k. Landesstellen außerhalb Wiens (Landeshauptkassen, Finanzlandesstellen, Landeszahlämtern und der Filiallandeskasse in Kroatien) bei den k. k. Steuerämtern und den k. k. Finanz- und gerichtlichen Depositenkassen;
- c) bei der königlichen Staatszentralbank in Budapest, den königlichen Staatskassen in Budapest und Ugram, sowie bei den königlich ungarischen Steuerämtern in Neusohl, Debreczin, Fiume, Kaschau, Klausenburg, Hermannstadt, Fünfkirchen, Brestburg, Debenburg, Szatmar, Szegedin, Temesvár und Eszregg;
- d) in Amsterdam, Antwerpen, Basel, Berlin, Breslau, Brüssel, Darmstadt, Dresden, Frankfurt a. M., Genf, Hamburg, Köln, Leipzig, London, Mailand, Mannheim, München, Paris, Stuttgart und Zürich bei den an diesen Plätzen bekanntzugebenden Vermittlungsstellen.

3.) Bei der k. k. Staatsschuldenkasse haben die Parteien, wenn sie mehr als einen Talon beibringen, die Talons mittelst Konfigurationen, getrennt nach der Gattung (Silber- oder Notenrente) und nach den Fälligkeitsterminen einzureichen. Ueber mehrere Konfigurationen derselben Gattung ist ein Summarium mit Angabe der Anzahl der Pakete und der Stückzahl der Talons jedes Termines beizubringen.

Einzelne Talons sind ohne Konfiguration einzureichen, doch ist auf der Rückseite solcher Talons der Name und Wohnort des Einreichers anzugeben.

Einzelne überreichte Talons werden sogleich liquidiert und die dafür gebührenden neuen Couponsbogen nach am Einreichungstage den Parteien ausgefolgt.

Für die mit Konfigurationen eingereichten Talons wird ein Rückschein ausgegeben und hiebei der Partei der Zeitpunkt mitgeteilt, zu welchem die entsprechenden Couponsbogen gegen Abgabe des Rückscheines erhoben werden können.

4.) Bei den in Punkt 2 b, c und d genannten Vermittlungsstellen sind die Talons mittelst in doppelter Ausfertigung ausgestellter Verzeichnisse einzureichen, welche die wesentlichen Merkmale der Talons (Gattung, Nummer, Umwachsungstermin) enthalten und von der Partei unter Angabe ihres Wohnortes gefertigt sein müssen.

Für die Talons jedes Termines ist ein abgeordnetes Verzeichnis zu verfassen.

Die eingereichten Talons werden von der Vermittlungsstelle mit der Bestätigung der Anmeldung versehen und sobald der Partei unter Angabe des Zeitpunktes, zu welchem die Couponsbogen erhoben werden können, zurückgestellt.

Zur angegebenen Zeit werden der Partei die neuen Couponsbogen gegen Beibringung und unter Einziehung der mit der Bestätigung der Anmeldung versehenen Talons ausgefolgt werden.

Die Erhebung der Couponsbogen kann nur bei derjenigen Vermittlungsstelle stattfinden, bei welcher die korrespondierenden Talons zum Zwecke der Couponsbogenerhebung präsentiert und mit der Anmeldeklausel versehen worden sind.

5.) Die neuen Couponsbogen werden an die Parteien in allen Fällen unentgeltlich verabfolgt.

(4807) 3—3

Präf. 15 764

6 1/2.

Kundmachung.

Vom k. k. Oberlandesgerichte in Graz wird hiemit die Liste der Sachverständigen bekannt gemacht, welche von den Bezirksgerichten dieses Oberlandesgerichtsbezirks zu den im Jahre 1903 vorkommenden Entschädigungs-Verhand-

lungen aus Anlaß angeprochener Enteignung zum Zwecke der Herstellung und des Betriebes von Eisenbahnen zugezogen werden können.

Die Herren:

- 1.) Anton Kablej, Zivilingenieur und Direktor der Wasserleitungsanstalt in Graz.
- 2.) Julius Krepesh, Handelskammerrat in Graz.
- 3.) Emil Teichinger, Zivilingenieur in Graz.
- 4.) Georg Hönel, Ingenieur und Stadtbaumeister in Graz.
- 5.) Gustav Gutmann, Ingenieur und Stadtbaumeister in Graz.
- 6.) Friedrich J. Hanschmann, Baumaterialwarenerzeuger in Graz.
- 7.) Engelbert Edert, Realitätenbesitzer in Egenberg.
- 8.) Josef Sutter, Realitätenbesitzer und Landtagsabgeordneter in Fürstenfeld.
- 9.) Paul Kaufmann, Maurermeister in Feldbach.
- 10.) Franz Hagenhofer, Landtagsabgeordneter und Gemeindevorsteher in Kopfing.
- 11.) Johann Gerlitz, Realitätenbesitzer und Gastwirt in Hartberg.
- 12.) Gottfried Bayerl, gew. Forstmeister und Realitätenbesitzer in Dechantskirchen.
- 13.) Josef Wagner, Kaufmann und Realitätenbesitzer in Binnau.
- 14.) Franz Winter senior, Realitätenbesitzer in Köflach.
- 15.) Franz Kautschitsch, Gemeindevorsteher in Köflach.
- 16.) Franz Mosdorfer, Gewerke- und Realitätenbesitzer in Weiz.
- 17.) Johann Pichler, Kunstmühl- und Realitätenbesitzer in Weiz.
- 18.) Johann Baumgartner, Bauunternehmer in Gleisdorf.
- 19.) Alois Grogger, Kaufmann und Realitätenbesitzer in Gleisdorf.
- 20.) Ludwig Harter, Mühlenbesitzer in Tadmern I.
- 21.) Karl Fischl, Realitätenbesitzer und Hutmacher in Birkfeld.
- 22.) Alois Thaller, Realitätenbesitzer in Anger.
- 23.) Franz Albrecher, Realitätenbesitzer in Schloßberg.
- 24.) Franz Barta, Gutsbesitzer in Gamlig.
- 25.) Rajetan Kriskan, k. k. Obergeringieur in Leibnitz.
- 26.) Friedrich Unger, Bürgermeister in Wildon.
- 27.) Johann Strohmayer, Realitätenbesitzer und Gemeindevorsteher in Oberboag.
- 28.) Karl Jellek, Hüttenwerksdirektor in Staré.
- 29.) Wilhelm Lindauer, Zivilingenieur in Cilli.
- 30.) Georg Stoberne, Haus- und Realitätenbesitzer in Cilli.
- 31.) Josef Lenzo, Realitätenbesitzer und Gemeindevorsteher in St. Peter im Sanntale.
- 32.) Martin Lopitsch, Bergwerksdirektor in Krifail.
- 33.) Anton Emereder, Zivilingenieur und Realitätenbesitzer in Lichtenwald.
- 34.) Josef Simony, Oberförster in Rohitsch.
- 35.) Josef Michelsch, Postmeister in St. Lorenzen ob Marburg.
- 36.) Wilhelm Werner, Forstmeister in Maria-Rast.
- 37.) Josef Probnig, Sektionsingenieur der Südbahngesellschaft in Marburg.
- 38.) Josef Tarski, Fabriks- und Bergbaubesitzer in Windischgraz.
- 39.) Hubert Panzner, k. u. k. Hauptmann in d. E. und Gutsbesitzer auf Schloß Gallenhofen bei Windischgraz.
- 40.) Ivan Bošnjak, Lederermeister und Realitätenbesitzer in Schönstein.
- 41.) Johann Baupotic, Realitätenbesitzer in Luttenberg.
- 42.) Franz Winkler, Weingartbesitzer in Radkersburg.
- 43.) Fridolin Reiser, k. k. Bergrat und Direktor der Böhlerischen Werke in Kapfenberg.
- 44.) Hermann Friß, Realitätenbesitzer und Gemeindevorsteher in Hafendorf.
- 45.) Johann Klatt, pens. Forstverwalter in Göß bei Leoben.
- 46.) Josef Schmah, Forstmeister der alpinen Montangesellschaft in Göß bei Leoben.
- 47.) Josef Hiebaum, Forstmeister in Göß bei Leoben.
- 48.) Bernhard Krainz, Zimmermeister in Murau.
- 49.) Benzel Zwanowek, fürstl. Schwarzenbergischer Baumeister in Murau.
- 50.) Alois Baumer, Kaufmann und Gemeindevorsteher in Oberwölz.
- 51.) Philipp Geißler, Realitätenbesitzer und Gemeindevorsteher in Winklarn, Bezirk Oberwölz.
- 52.) Anton Varenseind sen., Grundbesitzer in Kobenz.
- 53.) Georg Böbl, Werkdirektor der Firma Brüder Lapp in Rothenmann.
- 54.) Julius Diensthuber, Stift Admontischer Forstmeister in Admont.
- 55.) Oskar Bernauer, Forst- und Domänenverwalter in Aufsee.
- 56.) Heinrich Becht, Kaufmann in Aufsee.
- 57.) Anton Vierbaum, Architekt in Klagenfurt.
- 58.) Franz Pichler, Architekt in Klagenfurt.
- 59.) Franz Kofler, Forstverwalter i. B. in Klagenfurt.

- 60.) Raimund Pierl, städtischer Baurat in Klagenfurt.
- 61.) Paul Ruch, Forstmeister in Hohenburg.
- 62.) Jakob Lutschonig, Bürgermeister in Maria-Rein.
- 63.) Franz Butschar, Realitätenbesitzer in Unterferlach.
- 64.) Jakob Laubegger, Bürgermeister in Windisch-Weiburg.
- 65.) Johann Doujak, Bürgermeister in Oberferlach.
- 66.) Gregor Janitsch, Realitätenbesitzer in Unterferlach.
- 67.) Josef Jauz, Besitzer in Kirchentheur.
- 68.) Valentin Tschinowig, Realitätenbesitzer in Oberferlach.
- 69.) Ignaz Nau, Geschäftsleiter der Firma J. Nacht in Feldkirchen.
- 70.) Oswald Gärtner, Gastwirt und Realitätenbesitzer in Feldkirchen.
- 71.) Franz Hu'er, Besitzer und Landtagsabgeordneter in Poitschach.
- 72.) Erasmus Zeilinger, Sensengewerke in Himmelberg.
- 73.) Franz Zwischenberger, Wirt in Wabl.
- 74.) Thomas Rauchenwald, Wirt in Tiffen.
- 75.) Josef Biquifer, Besitzer in Klachl.
- 76.) Karl Petritz, Grundbesitzer und Gemeindevorsteher in Steuerberg.
- 77.) Ernst Herbert Kerchnawe, Großgrundbesitzer in Wolfsberg.
- 78.) Simon Weinsberger, Grundbesitzer in St. Margarethen.
- 79.) Adolf Domaingo, Gutsbesitzer in Auen, Gemeinde St. Margarethen.
- 80.) Eugen Brabel, Forstdirektor in Wiesenau, Gemeinde Gröbern-Preb.
- 81.) Alois Hönlinger, Gutsbesitzer und Landtagsabgeordneter in Weichhof, Gemeinde St. Martin.
- 82.) Johann Dffner, Sensengewerke in Schweintratten, Gemeinde Gösel.
- 83.) Josef Ottitsch, Gutsbesitzer in Pichling, Gemeinde Fischering.
- 84.) Josef Teuffenbach, Gemeindevorsteher in Zellach, Gemeinde Bösch.
- 85.) Leopold Pongrac, Bürgermeister in St. Andra.
- 86.) Leopold Domaingo, Grundbesitzer und Bürgermeister in Unterdrauburg.
- 87.) Rudolf Kalcher, Forstmeister in Unterdrauburg.
- 88.) Johann Weinberger, Gemeindevorsteher in Reichensfels.
- 89.) Gottlieb Weiß, Maurermeister in St. Leonhard.
- 90.) Josef Nagel, Realitäten- und Brauereibesitzer in Böckermarkt.
- 91.) Heinrich Stud, k. k. Forstwart in Eberndorf.
- 92.) Dr. Julius Antosch, Forst- und Güterverwalter in Griffen.
- 93.) Anton Manner, Forstverwalter in Stift Griffen.
- 94.) Jakob Plawek, Gutsbesitzer in Storianzhof, Bezirk Eberndorf.
- 95.) Friedrich Seiritz, Gutsbesitzer in Miklauzhof, Bezirk Eberndorf.
- 96.) Franz Muri, Realitätenbesitzer in Seeland.
- 97.) Anton Rubi, Realitätenbesitzer in Zellach.
- 98.) Michael Labinig, Realitätenbesitzer in Dier.
- 99.) Anton Verchbaum, Baumeister in Spittal an der Drau.
- 100.) Karl Schmidt, fürstlich Porcia'scher Forstmeister in Spittal a. D.
- 101.) Josef Sorgo, Dekonom und Brauereibesitzer in Spittal.
- 102.) Johann Steinwender, Zivilingenieur in Villach.
- 103.) Ernst Willroider, Baumeister in Villach.
- 104.) Mathäus Drasch, Besitzer und Bürgermeister in Duell Wernberg.
- 105.) Alois Poltnig, Baumeister in Villach.
- 106.) Hermann Eder von Schludermann, Forstverwalter in Paternion.
- 107.) Josef Nagel, Gastwirt und Hausbesitzer in St. Veit.
- 108.) Franz Schmiedt, Gutsverwalter in Hoch-Dierwiz.
- 109.) Otto Rothart, Gewerke in Brückl.
- 110.) Alois Domenig, Gastwirt und Realitätenbesitzer in Althofen.
- 111.) Jakob Stromberger, Grundbesitzer in Althofen.
- 112.) Georg Hölbling, Besitzer in Unzdorf.
- 113.) Karl Pittl, Güterdirektor in Rastensfeld.
- 114.) Ferdinand Knas, Besitzer in Pärkinghof bei Kraigh.
- 115.) Kilian Stangl, Besitzer in Unzdorf.
- 116.) Karl Funder, Besitzer in Möbbling.
- 117.) Ferdinand Ebner, Bergverwalter in Hest.
- 118.) Josef Junzer, Hausbesitzer in Friesach.
- 119.) Roman Müller, Realitätenbesitzer in Gurk.
- 120.) Josef Kettl, Realitätenbesitzer in Weitensfeld.
- 121.) Alois Strauß, Realitätenbesitzer in Weitensfeld.
- 122.) Albin Semmelroed, Besitzer in Aich.
- 123.) Rudolf Salzer, Gutsverwalter in Gößl.
- 124.) Josef Fieiß, Realitätenbesitzer in Hermagor.
- 125.) Julius Haring, Gutsverwalter in Egg.
- 126.) Lukas Kröpf, Realitätenbesitzer in Bordenberg.

- 127.) Thomas Kröpf, Realitätenbesitzer in Bordenberg.
- 128.) Nikolaus Jwid, Realitätenbesitzer in Matschlebl.
- 129.) Kaspar Steinwender, Realitätenbesitzer in Untermörnbach.
- 130.) Peter Berger, Realitätenbesitzer und Gastwirt in Kirchbach, Bezirk Kötschach.
- 131.) Anton Kliner, Landesoberingenieur in Laibach.
- 132.) Johann Luschin, autorisierter Geometer in Laibach.
- 133.) Konrad Joff, autorisierter Geometer in Laibach.
- 134.) Johann Majeron, Realitätenbesitzer in Franzdorf.
- 135.) Johann Brenčić, Realitätenbesitzer in Oberlaibach.
- 136.) Matthias Susteršič, Grundbesitzer und Postmeister in Horjal.
- 137.) Leopold Decleba, Mühl- und Grundbesitzer in Buje.
- 138.) Franz Kautschitsch, Grundbesitzer in Sanft Veit, Bezirk Wippach.
- 139.) Josef Kojchier, Realitätenbesitzer in Seje, Bezirk Krainburg.
- 140.) Kaspar Carman, Grundbesitzer in Bichof-lach.
- 141.) Franz Omeria, Kaufmann und Realitätenbesitzer in Krainburg.
- 142.) August Malin, Gemeindevorsteher, Postmeister, Fabriks- und Grundbesitzer in Krainburg.
- 143.) Adolf Rappus von Pichstein, Grundbesitzer in Steinbüchel.
- 144.) Jakob Sumer, Grundbesitzer in Buchheim.
- 145.) Matthias Wilschnig, Gutsverwalter in Kreuz.
- 146.) Johann Lebec, Grundbesitzer in Mannsburg.
- 147.) August Terpinz, Gutsbesitzer in Stein.
- 148.) Michael Scheipach, Realitätenbesitzer in Großlach.
- 149.) Ludwig Koracin, Realitätenbesitzer in Reudeag.
- 150.) Johann Duller, Realitätenbesitzer in Rodne.
- 151.) Josef Behani, Hausbesitzer in Seisenberg.
- 152.) Johann Rabunc, Realitätenbesitzer in Seisenberg.
- 153.) Moriz Slabit, pensionierter Forstmeister in Gottschee.
- 154.) Matthias Berderber, Postmeister und Realitätenbesitzer in Rieg.
- 155.) Johann Urbančić, Realitätenbesitzer in Dornegg.
- 156.) Franz Blahna, Forstmeister in Reifnitz.
- 157.) Johann Lobsen, Kaufmann und Realitätenbesitzer in Reifnitz.
- 158.) Matthias Kocivar, Postmeister und Realitätenbesitzer in Großschisch.
- 159.) Otto Haber, kais. Rat in Wien.
- 160.) Wilhelm Clairmont, Gutsbesitzer in Wien.
- 161.) Johann Ferdinand Wagner von Baasenberg, k. k. Hofrat i. B. in Döbling b. Wien.
- 162.) Karl Paier, Handelskammersekretär in Innsbruck.

R. k. Oberlandesgericht Graz am 26. November 1902.

Konkurs-Ausschreibung.

Im Status der politischen Verwaltung Krains gelangt eine Bezirkskommisarsstelle, beziehungsweise eine Landesregierungsinspektorsstelle zur Besetzung.

Bewerber um diese Stellen haben ihrer gehörig dokumentierten, insbesondere auch mit dem Nachweise der Kenntnis beider Landessprachen belegten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege

bis zum 28. Dezember 1902 hieramts einzubringen.

R. k. Landespräsidentium für Krain. Laibach am 12. Dezember 1902.

Konkursausschreibung.

An der vierklassigen Volksschule in Altemarkt bei Laas gelangt die erledigte Oberlehrerstelle zur Wiederbesetzung. Die Gesuche um diese Stelle sind im vorgeschriebenen Wege bis 11. Jänner 1903 hieramts einzubringen.

R. k. Bezirksschulrat Voitsch am 10. Dezember 1902.

Konkurs-Ausschreibung.

An der einlässigen Volksschule zu Sela bei Schönberg kommt die Lehrer- und Leiterstelle mit den gesetzlichen Bezügen und dem Gehalte eines Naturalsquartiers zur definitiven Besetzung und sind die Gesuche

bis 29. Dezember 1902 beim k. k. Bezirksschulrate in Rudolfswert einzubringen.

R. k. Bezirksschulrat Rudolfswert, am 30. November 1902.

Weihnachts- und Sylvester-Punsch



am besten, wenn bereitet mit „Battle Axe Jamaica Rum“, bekannt als „The Nectar of Jamaica“. Originalfüllung jeder Flasche unter persönlicher Kontrolle der Firma. **A. A. Baker & Co., London E. C.** Diese Marke ist in sämtlichen Kulturstaaten der Welt gesetzlich geschützt.

NUR bei erstklassigen Firmen erhältlich. (3945) 100-26

Fersan-Cacao

Eisenhaltiges Nähr- und Kräftigungsmittel. Blutbildend und nervenstärkend. Wohlgeschmeckend und leicht resorbierbar. Man erkundige sich bei seinem Arzte. Hauptdepot für Krain: **Josef Mayr, Laibach, Apotheke „zum goldenen Hirschen“.** (1926) 75-45

SIEMENS & HALSKE, A. G.

Technisches Bureau, Triest

Piazza della Borsa Nr. 8.

Gleichstrom- und Drehstrom-Zentralen mit hoch- und niedergespanntem Strom für Licht- und Kraftzwecke. Elektrische Installationen jeder Art. — Privat-Installationen zum Anschlüsse an Zentralen. — **Dynamos, Motoren, Apparate, Lampen, Kabel etc.** — Grosse Niederlage von Lustern und Installationsmaterial. (4027) 20-18

Kostenvoranschläge gratis und franko.

Apotheker Thierry (Adolf) LIMITED

echte Centifolien-Zugsalbe

ist die kräftigste Zugsalbe, übt durch gründliche Reinigung eine schmerzstillende, rasch heilende Wirkung bei noch so alten Wunden, befreit durch Erweichung von eingedrungenen Fremdkörpern aller Art. (4156) 60-13
Per Post franko 2 Tiegel 3 Kronen 50 Heller.

Apotheker Thierry (Adolf) LIMITED in Pregrada bei Rohitsch-Sauerbrunn.

Man meide Imitationen und achte auf obige, auf jedem Tiegel eingetragene Schutzmarke und Firma.



Tausende Aerzte des In- und Auslandes erproben und empfehlen Lovacrin-Haarwasser

bei Kahlköpfigkeit, mangelhaftem Bartwuchs, schwachem Haarwuchs der Damen, Haarausfall u. Schnuppen.



Diese Ankündigung ist für Jedermann, Damen und Herren, die bisher andere Haarwuchsmittel ohne Erfolg angewandt haben, von ganz besonderem Interesse. Ich enthalte mich natürlich jedes Urtheils über andere Mittel, aber das kann ich Ihnen bestimmt versichern, dass „LOVACRIN“ das wirksamste ist. Es wird stets nach dem berühmten Rezept hergestellt und bringt mir täglich

hundert von Anerkennungen. In wenigen Tagen nach der ersten Einreibung beginnt das Haar zu wachsen und fährt fort, bis ein gesunder und voller Wuchs von fest gewurzten, natürlichen Haaren vorhanden ist. Ausserdem aber fällt das Haar, welches durch den Gebrauch von „LOVACRIN“ gewachsen ist, nicht wieder aus. Ich könnte jede Seite dieser Zeitung mit Zeugnissen ausfüllen, die ich während der letzten sechs Monate erhalten habe.

„LOVACRIN“ wirkt in so kurzer Zeit, wie man es kaum wünschen kann. Ein leichter Flaum von kleinen, aber sehr festgewachsenen Haaren tritt zuerst in Erscheinung, und entwickelt sich dann das Haar mit derselben Kraft weiter wie beim jungen gesunden Menschen.

„LOVACRIN“ wird von Personen aller Gesellschaftsclassen, beiderlei Geschlechts und jeden Alters gebraucht. Viele der bekanntesten Persönlichkeiten der Jetztzeit haben dasselbe mit Erfolg benutzt. Es verhindert das Ausfallen der Haare, entfernt die Schuppen, gibt vorzeitig grau gewordenem Haar die ursprüngliche natürliche Farbe wieder, vertreibt das Jucken und befördert das Wachstum von Augenbrauen, Wimpern, Schnurrbart und Bart, sowie auf dem kahlen Kopf.

Preis einer grossen Flasche „LOVACRIN“, mehrere Monate ausreichend, 5 K., 3 Flaschen 12 K., 6 Flaschen 20 K. Versandt gegen Postnachnahme od. vorherige Geldinsendung durch das europäische Depot:

M. Feith, Wien, VI. Mariahilferstrasse 45.

Depots in Laibach: **Anton Kano, Drogerie;** (4960)
Eduard Mahr, Judengasse;
Apotheke zum goldenen Hirschen, Marienplatz.

Weihnachts- und Neujahrsgeschenke

in feinsten Ausstattung, als: Papiere, Familien-Kassetten von K 1-20 aufwärts, **Weihnachts- und Neujahrspostkarten** (4972) 6-1

Christbaumschmuck

in reicher Auswahl billigst und solid zu haben bei

Iv. Bonač, Laibach

gegenüber der k. k. Hauptpost.

! Karneval 1903 !

(4872)

C. III. 237/2

2.

Oklic.

Zoper Janeza Mavc, posestnika v Gornjem Go em st. 4, katerega bivališče je neznano, se je poda'a pri c. kr. okrajni sodnji v Ljubljani po He eni Mavc, prevzi'karici iz Studenca -t. 153, po gosp. dr. Furlanu to'ba zaradi 300 K. Na podstavi to'zbe določa se narok za ustno sporno razpravo

na dan 20. decembra 1902, ob 9. uri dopoldne, pri tej sodnji, v sobi st. 50, v novem sodnem posloppju, pritličje, Miklošičeva cesta.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gospod dr. M. Pre, odvetnik v Ljubljani. Ta skrbnik bo zastopal toženca v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dok'er se on ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. III, dne 4. decembra 1902.

(4951)

E. 2144/2

5.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju mestne hranilnice ljubljanske, zastopane po gosp. dr. Iv. Tavčarju, odvetniku v Ljubljani, bo dne 2. januarja 1903, dopoldne ob 10. uri, pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi st. 15, dražba zemljišče vlož. št. 625 in 752 kat. obč. Karlovske predmestje, obstoječih iz travnikov.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 1689 K, oziroma 737 K 28 h.

Najmanjši ponudek znaša 1120 K, oziroma 488 K; pod tema zneskoma se ne prodaje.

S tem odobrene dražbene pogoje in li-tine, ki se tičejo nepremičnin (zemljiško-knjižni izpi-ek, hipotekarni izpi-ek, izpi-sek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.) smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodnji, v izbi st. 18, med opravi'nimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodnji najpozn-je v dražbenem obroku pred začetkom dražbe, ker bi se sicer ne morale razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo o-ebe, katere imajo sedaj na nepremičninah pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodnji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj oznamenjene sodnje, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vročbe.

C. kr. okrajna sodnja v Ljubljani, odd. V, dne 28. novembra 1902.



(4966)

C. 167/2, C. 168/2, C. 169/2

1. 1. 1.

Oklic.

Zoper: 1.) Franceta Obreza iz Dobca; 2. a) Jurija, Marijo in Jerneja Puntar; b) Janeza Milavc in c) Matevža Opeka iz Cirknice ter 3. a) Tomaža Škof; b) Marijo Mele, oba iz Cirknice, in c) Franceta Škerl iz Do'enjevasi, oziroma njihove nepoznate dediče in pravne naslednike, katerih bivališča so neznana, so se podale pri c. kr. okrajni sodnji v Cirknici po: ad 1.) Matevžu Košir iz Dobca st. 12; ad 2.) Francetu Gerbič iz Ljubljane in ad 3.) Andreju Mele iz Cirknice, vseh zastopanih po c. kr. notarju Leopoldu Vehovar v Cirknici, tožbe zaradi ugotovitve plačila in zastaranja; ad 1.) terjatve v znesku 240 gld.; ad 2. a) pravice do preživitka, oziroma alimentacije v znesku 100 gld, 65 gld. 28 kr in 50 gld.; b) terjatve v zneskih 90 gld 29 kr. in 17 gld. s prip.; c) terjatve v znesku 151 gld. s prip.; ad 3. a) terjatve v znesku 100 gld. s prip.; b) terjatve v znesku 200 gld. s prip.; c) terjatve v znesku 105 gld. s prip. Na podlagi tožb odreja se narok za ustno sporno razpravo

na dan 22. decembra 1902, ob pol 10. uri dopoldne, pri tej sodnji, v sobi st. I.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gosp. Matevž Završnik, posestnik v Cirknici. Ta skrbnik bo zastopal tožene v tej pravni reči na njihovo nevarnost in stroške, dokler se sami ne zglasijo pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Cirknici odd. I, dne 12. decembra 1902.

Versuchen Sie **J. Klauers**
TRIGLAV.
Reiner Kräuterlikör von hygienischer Wirkung. Erwärmt und belebt Gefühl und Magen. Fördert Appetit und Verdauung. Verleiht gute Nachtruhe.
Alleiniger Inhaber und Lieferant
Edmund Kavčič
Laibach, Prešeren-gasse, gegenüber der Hauptpost. (3531) 78

Jedermann
kann monatlich bis 500 fl. leicht und ehrlich, ohne besondere Kenntnisse und ohne Kosten verdienen. Senden Sie sofort Ihre Adresse mit Retourmarke unter «U. 146.» an das Annoncen-Bureau der «Union», Zürich, Gotthardstrasse. Porto (4493) Zürich 25 Heller. 24-13

Husten-Thee
altbewährtes wirksames Mittel gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung der Atmungsorgane. (4604) 20-3
Ein Karton 50 Heller.
Apotheke Piccoli „zum Engel“
Laibach, Wienerstrasse.

Haarmann und Reimer's Edelwürze VANILLIN
zum Baden und Kochen
mit Zucker fertig verrieben. Köstliche Würze der Speisen. Sofort löslich, feiner, ausgiebiger und bequemer wie die teure, in ihren nervenaufregenden Bestandteilen schädliche und jetzt ganz entbehrlich gewordene Vanille. Kochrezepte gratis. 5 Bäckchen K 1-10, einzelne Bäckchen, Erfrisch für circa 2 Stangen Vanille, 24 h.
Wichtig! Nur echt mit Schutzmarke Haarmann & Reimer. (4768) 8-3
Zu haben in Laibach bei J. Buzzolini, Joh. Fabian, Anton Ranc, Michael Kastner, Edmund Kavčič, Kham & Kurnik, Josef Kordin, Anton Krisper, Peter Lafnik, A. Villeg, F. Wenzinger, J. Perdan, J. C. Braunseiß, Anton Stacul, M. E. Supar, J. Terdina; in Krainburg bei J. Dolenz.

(4916) S. 5/2
44.
Edikt.
Im Konkurs J. N. Kuvovar in Radmannsdorf hat der Masseverwalter einen Entwurf zur Verteilung der Masse vorgelegt.
Alle Konkursgläubiger, die bisher Forderungen angemeldet haben, können von dem Verteilungsentwurfe beim Konkurskommissär oder Masseverwalter Einsicht und Abschrift nehmen und ihre allfälligen Erinnerungen dagegen bis zum 20. Dezember 1902 mündlich oder schriftlich beim Konkurskommissär einbringen und bei der zur Verhandlung darüber und zur Feststellung der Verteilung
auf den 24. Dezember 1902, vormittags 9 Uhr, bei dem k. l. Bezirksamte Radmannsdorf, Zimmer Nr. 1, anberaumten Tagung erscheinen.
Radmannsdorf am 10. Dezember 1902.
Der Konkurskommissär:
Ferk.

Infolge Todesfalles sind einige **Möbelstücke und Dekorations-sachen etc. billig abzugeben.**
Besichtigung nachmittags **Petersdamm Nr. 37, I Stock.** (4971)
Ein nett möbliertes **Monatzzimmer**
mit ganz separiertem Eingange, gassenseits, ist zu vergeben: **Bleiweisstrasse 20, III. Stock, links.** (4973) 3-1

Muff.
Gestern wurde am hiesigen Eislaufplatze unter Tivoli ein Eisvogelmuff ver-tauscht. Die Eigentümerin möge in der Bierhalle, Petersstraße 47, anfragen. (4970)
Garantiert echte orientalische **Teppiche**
aus Konstantinopel lagern kurze Zeit in Laibach, Hotel Elefant, II. Stock, Nr. 76.
Selbe werden zu jedem annehmbaren Preise verkauft. (4956) 2-2

Gelddarlehen in jeder Höhe
für Kreditfähige jeden Standes zu 5 bis 6 Prozent pro anno gegen Schuldschein, in beliebiger Zeit und Raten rückzahlbar. Hypothekar-Darlehen zu 4 Prozent, außerdem jede finanzielle Transaktion rasch und diskret. Antwort gegen Retourmarke. Adresse: **Bankbizományiroda, Budapest, Königsgasse 49.** (4853) 9-5

Kalender 1903.
Universal-Blockkalender K 1-20
Kontor-Tagesblockkalender » —80
Miniaturo-Blockkalender » 1-
Riesen-Blockkalender » 2-
Monstrum-Blockkalender » 6-
Küchen-Blockkalender » 1-80
J. C. Schmidts Abreßkalender » —60
Meyers histor.-geogr. Kalender » 2-70
Wochen-Notizblockkalender » 1-50
Wochen-Vormerkkalender » 1-
Wochen-Vormerkkalender » 1-
Wochen-Vormerkkalender » 1-60
Grösste Auswahl aller Art Blockkalender.
Taschenkalender K —30
Briefaschen-Kalender » —30
Blattkalender » —25
Visitkarten-Kalender » —30
Kleiner Briefaschen-Kalender » —20
Eleganter Taschenkalender » —60
Edelweißkalender » —70
dto. » —80
dto. » 1-10
Eleganter Spiegelkalender » 2-40
Portemonnaie-Kalender
zu 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90 h und 1 K etc. etc.
in grösster, geschmackvoller Auswahl.

Wandkalender K —20
Kleiner Wandkalender » —20
Salon-Wandkalender » —30
Allgemeiner Wandkalender » —80
Kontorkalender » —80
Kleiner Kontorkalender » —80
Großer Wandkalender » —70
Kontorkalender » —50
Pult Notizkalender » —40
Wand-Notizkalender » —40
Grosses Lager von Wandkalendern.
Frommes Schreibtisch-Unterlage-Kalender K 2-40
Engels Patent-Lösch-Unterlage-Kalender » 3-
Pultmappe » 2-60
Offiziers-Schreibmappe » 4-40
Grösste Auswahl von Luxus- und Phantasie-Kalendern.
Zu beziehen durch die Buchhandlung **Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**
Laibach, Kongressplatz 2. (4345) 4-2

„THE GRESHAM“
Lebensversicherungs-Gesellschaft in London.
Filiale für Oesterreich:
Wien, I. Giselastrasse Nr. 1
im Hause der Gesellschaft.
Aktiva der Gesellschaft am 31. Dezember 1900 K 184,387.703-
Jahreseinnahme an Prämien und Zinsen im Jahre 1900 » 33,357.497-
Auszahlungen für Versicherungs- und Renten-Verträge und für Rückkäufe etc. seit Bestehen der Gesellschaft (1848) » 405,307.367-
Während des Jahres 1900 wurden von der Gesellschaft 5556 Polizzen über ein Kapital von » 50,898.267-
ausgestellt.
Zur speziellen Sicherstellung der österreichischen Versicherten hat «The Gresham» bis zum 31. Dezember 1900 bereits Wertpapiere im Betrage von
nom. Kronen 21.039.000-—
bei dem k. k. Ministerial-Zahlamte in Wien hinterlegt.
Prospekte und Tarife, auf Grund welcher die Gesellschaft Polizzen ausstellt, werden unentgeltlich ausgefolgt durch die
Generalagentschaft in Laibach
bei **Guido Zeschko.** (235) 12-11

Passendes Weihnachtsgeschenk!
Ziehung unwiderruflich
15. Jänner 1903.
Kunstgewerbe-Vereins-Lose
à 1 Krone (4700) 15
Haupttreffer
Kronen 40.000 Kronen
empfiehlt
J. C. MAYER, Laibach.

Wer
schön, chic und elegant
gekleidet gehen und gleichzeitig sparsam sein will, decke seinen Bedarf an modernen Kleidungsstücken nur
im „Englischen Kleidermagazin“
Laibach, Ecke der Peters- und Resselstrasse 3.
Dasselbst sind soeben frische Sendungen für die kommenden Weihnachtsfeiertage angelangt und ist das Lager in Damen-Paletots, Jacken, Krägen, Herren-Anzügen, Sport- und Winterrocken, Havelocks etc. etc. wieder komplett sortiert.
Billigste Preise! Gute Ware! Prompte Bedienung!
Maß-Ordres werden promptest, feinst und bestens in Wien ausgeführt.
Auswahlensendungen ohne Nachnahme überallhin.
Hochachtungsvoll
pr. F. M. Netschek
Oroslav Bernatović.
(4952) 3-3

Kmetiška posojilnica Ljubljanske okolice
registrovana zadruga z neomejano zavezo
v Knezovi hiši, Marije Terezije cesta hiš. št. 1
obrestuje hranilne vloge po
4 1/2 %
brez odbitka rentnega davka, katerega posojilnica sama za vložlike plačuje. (350) 10-5
Uradne ure razun nedelj in praznikov vsak dan
od 8. do 12. ure dopoldne.
Poštne hranilnične urada št. 828.406. Telefon št. 57.